

## Erfolgreicher Testlauf an der Mies-van-der-Rohe-Schule

---

### Corona-Risiko im Klassenzimmer minimieren

**März 2021 – Wie`s geht, hat ein Feldversuch in einem Klassenzimmer des Aachener Berufskollegs für Technik gezeigt. Gestartet ist das Pilotprojekt im letzten September. Seitdem meldete eine Signalampel bei Überschreitungen von CO<sub>2</sub>-Grenzwerten per Leuchtanzeige, wenn gelüftet werden soll. Nun wurde ausgewertet, wie weit bedarfsgerechtes Lüften mit CO<sub>2</sub>-Sensormessgeräten die Virenlast reduzieren kann. Das Ergebnis ist so überzeugend, dass die Schule jetzt alle Klassenräume mit Messgeräten und Signalampeln ausstatten wird.**

Was kann die Erfassung von Raumdaten außerdem leisten? Die Mies-van-der-Rohe-Schule will es ganz genau wissen: „Wir möchten aus den Daten lernen“, erzählt Matthias Kick. Er ist Lehrer am Berufskolleg und leitet das Projekt für bessere und gesunde Luft im Klassenzimmer. „Es gibt natürlich unterschiedliche Räume an unserer Schule, die sich durch die Anzahl und Anordnung ihrer Fenster oder ihre Raumgröße voneinander unterscheiden. Durch die individuelle Raumdatenerfassung möchten wir erfahren, wie sich die Anzahl der Personen in den einzelnen Räumen auf die CO<sub>2</sub>-Konzentration auswirkt. Zudem möchten wir wissen, wie oft und wie lange tatsächlich gelüftet werden muss.“ Mit belastbaren Daten könne die Schule nun sinnvolle Maßnahmen ergreifen und gleichzeitig überprüfen, wie wirksam sie sind. So gewinnt die Schule wertvolle Richtwerte für die intelligente Raumplanung, ist Matthias Kick überzeugt.

Entwickelt und installiert hat die erste Sensoreinheit die regio iT GmbH mit Sitz in Aachen, sie hat die Schule von der Projektplanung über die Umsetzung bis zur Auswertung und Analyse der Daten begleitet. Sie wird auch die übrigen Klassenräume der Schule mit der nötigen LoRaWAN-Technologie ausstatten. Wie sie funktioniert, erklärt Sascha Weidenhaupt, Produktmanager bei der regio iT: „Neben der reinen Messung über einen Sensor und die Ampel im Klassenraum nutzt die Schule auch unser intelligentes Energiemonitoring-System. Hiermit lassen sich einmal erhobene Daten anschaulich darstellen, Maßnahmen planen und deren Wirksamkeit überprüfen.“ Und neben der CO<sub>2</sub>-Messung werden weitere

Daten zum Thema Gesundheit oder auch Sicherheit erfasst und dargestellt  
– im aktuellen Infektionsgeschehen zweifelsfrei der entscheidende Faktor.

Als weiterer Partner im Projekt ist die STAWAG aus Aachen hinzugekommen, die die notwendige Sensorik und Infrastruktur in Aachen bereitstellt. „Die erhobenen Daten werden über ein LoRaWAN-Funknetz übertragen, das wir 2020 im Stadtgebiet ausgebaut haben. In Zukunft steht das Netz für eine Vielzahl von Anwendungen im Internet of Things flächendeckend in Aachen zur Verfügung“, so Max Dern, Innovationsmanager der STAWAG.

Bildunterschrift (Bild beiliegend):

Der Sensor passt in eine Hand: Max Dern (STAWAG), Matthias Kick (Projektleiter und Lehrer) und Sascha Weidenhaupt (regio iT GmbH) im gut gelüfteten Klassenzimmer des Berufskollegs (v.l.n.r.).

Die **regio iT GmbH** ist als größter kommunaler IT-Dienstleister in Nordrhein-Westfalen der ideale Partner für öffentliche Auftraggeber: für Kommunen und Schulen, Energieversorger und Entsorger sowie Non-Profit-Organisationen. Mit Sitz in Aachen und Niederlassungen in Gütersloh und Siegburg bietet die regio iT strategische und projektbezogene IT-Beratung, Integration, IT-Infrastruktur und Full-Service. Sie ist an zahlreichen Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie bundesweiten Initiativen zu neuen Technologien beteiligt. Ganz vorn mit dabei ist sie auch, wenn es um intelligente Plattformen und das Internet of Things (IoT) geht. Aktuell betreut sie mit rund 630 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über 44.000 Clients und mehr als 290 Schulen und Schulverwaltungen.  
[www.regioit.de](http://www.regioit.de)

**Pressekontakt:**  
Mirja Niewerth-Halis  
Unternehmenssprecherin

---

**regio iT**  
**gesellschaft für informationstechnologie mbh**  
Lombardenstraße 24, 52070 Aachen  
tel +49 (0)241 413 59 9698  
[mirja.niewerth-halis@regioit.de](mailto:mirja.niewerth-halis@regioit.de)  
[www.regioit.de](http://www.regioit.de)